

**HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE –
FACHRICHTUNG „KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENDESIGN“**

I. STUNDENTAFEL¹

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände	Wochenstunden					Summe	Lehrverpflichtungsgruppe
	Jahrgang						
	I.	II.	III.	IV.	V.		
1. Religion	2	2	2	2	2	10	(III)
2. Sprache und Kommunikation							
2.1 Deutsch	3	3	2	2	3	13	(I)
2.2 Englisch	3	3	3	3	3	15	(I)
2.3 Zweite lebende Fremdsprache ²	2	2	2	2	2	10	(I)
3. Wirtschaft							
3.1 Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft	0	0	2	2	3	7	III
3.2 Betriebswirtschaft und Projektmanagement ³	2	2	2	2	2	10	I
3.3 Rechnungswesen und Controlling	3	2	2	2	2	11	I
3.4 Recht	0	0	0	0	3	3	III
3.5 Officemanagement	2	2	0	0	0	4	III
4. Gesellschaft, Kunst und Kultur							
4.1 Geschichte und Politische Bildung	0	2	1	2	0	5	III
4.2 Psychologie und Philosophie	0	0	0	2	2	4	III
4.3 Musik, Bildnerische Erziehung und kreativer Ausdruck ⁴	2	2	2	2	0	8	IVa
5. Mathematik, Naturwissenschaften und Ernährung							
5.1 Angewandte Mathematik ⁵	2	2	2	2	2	10	(I)
5.2 Naturwissenschaften ⁶ und Ernährung	2	2	4	2	2	12	III
6. Kommunikations- und Mediendesign							
6.1 Kommunikations- und Mediendesign ⁷	6	6	5	5	6	28	I
6.2 Angewandte Informatik	0	0	2	2	2	6	I
7. Angewandtes Projekt- und Cateringmanagement ⁸	0	0	3	2	0	5	III
8. Bewegung und Sport	2	2	2	2	1	9	(IVa)
Wochenstundenzahl	31	32	36	36	35	170	
B. Verbindliche Übung							
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	2	0	0	0	0	2	III
Gesamtwochenstundenzahl	33	32	36	36	35	172	
C. Pflichtpraktikum							
8 Wochen zwischen dem II. und dem V. Jahrgang							
D. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen⁹							
E. Förderunterricht²⁹							

1 Die Stundentafel kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom abgeändert werden.

2 In Amtsschriften ist in Klammern die Bezeichnung der Fremdsprache anzuführen.

3 Mit Computerunterstützung.

4 Inklusiv Gestaltung mit elektronischen Medien.

5 Mit Technologieunterstützung.

6 Biologie und Ökologie, Chemie, Physik.

7 Der Pflichtgegenstand besteht aus 12 Wochenstunden gemeinsamen Grundlagen und 6 Wochenstunden Vertiefungsbereich (je 2 Wochenstunden im III., IV. und V. Jahrgang).

8 Das Ausmaß der Gesamtwochenstunden kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom mit 5-15 Wochenstunden festgelegt werden.

9 Festlegung durch schulautonome Lehrplanbestimmungen (siehe Abschnitt III).